



## *Sternenkinderandacht:*

### *Ein Abend des Trostes und der Hoffnung*

Am Sonntagabend, den 8. Dezember 2024, fand eine bewegende Andacht in der Neuapostolischen Kirche Kaiserslautern statt. Bezirksvorsteher Stefan Weber eröffnete die Zusammenkunft mit einem Gebet und einer kurzen Ansprache. Trauerbegleiter und Musiker aus verschiedenen Gemeinden hatten die stille, aber kraftvolle Begegnung vorbereitet. Sie gab den Anwesenden Raum, ihrer Sternenkinder zu gedenken und Trost in der Gemeinschaft zu finden.

Am Eingang konnten Besucher kleine Papiersterne mit oder ohne Namen an einem weiß bezogenen Lampenschirm befestigen. Zu Beginn der Andacht trug eine junge Glaubensschwester die leuchtende Lampe zum Altar.

#### **Musik als Ausdruck der Seele**

Die musikalische Begleitung war vielfältig. Konzertflügel, Geige, Cello, Flöte und Oboe harmonierten miteinander. Eine Sopranistin und ein Tenor berührten mit ergreifenden Stimmen die Herzen der Zuhörer. Lieder wie „Von guten Mächten“ und „You Raise Me Up“ schufen eine Atmosphäre aus Schmerz und Hoffnung. Das Schlusslied, „Gott mit euch, bis wir uns wiedersehen“, wurde majestätisch von der großen Pfeifenorgel begleitet. Es bildete einen würdigen Abschluss.

#### **Einfühlsame Beiträge**

Vorträge behandelten Themen wie die Erinnerung an die Sternenkinder, die Stärke des Austauschs und die Hoffnung auf die Ewigkeit. Worte und Musik ergänzten sich und schufen ein bewegendes Gesamtbild, das Trost und Zuversicht spendete.

#### **Gemeinschaftliches Gedenken**

Um 19 Uhr wurden die große Kerze am Altar und Kerzen im Publikum entzündet. Dieses stille Gedenken vereinte alle Anwesenden in der Erinnerung an die verstorbenen Kinder. Das gemeinsame Singen des Schlussliedes brachte die tiefe Verbundenheit und den Glauben zum Ausdruck.

## **Ein Licht in der Dunkelheit**

Die Andacht war ein Ort des Trostes und der Hoffnung. Sie zeigte, dass durch die Erinnerung an geliebte Kinder und den Glauben ein Licht selbst in dunklen Stunden leuchten kann.

**9. Dezember 2024**

Text: Redaktion

Fotos: Redaktion



